

Mehrausfertigung

Niederschrift

über die Sitzung des Verbandsgemeinderates Arzfeld

am Dienstag, 23. November 2021, 16:30 Uhr, im Gemeindehaus Arzfeld

Auf ordnungsmäßige Einladung waren in beschlussfähiger Anzahl unter dem Vorsitz von Bürgermeister Andreas Kruppert erschienen:

Mitglieder des Verbandsgemeinderates:

1. Allar, Lars, Arzfeld
2. Allar, Nina, Arzfeld
3. Andre, Wolfgang, Lichtenborn
4. Berg, Manfred, Waxweiler
5. Diederich, Veronika, Daleiden
6. Heinisch, Walter, Arzfeld
7. Heinzen, Maria, Mauel
8. Hermes, Friedhelm, Lichtenborn
9. Hoffmann, Rainer, Arzfeld
10. Horper, Michael, Üttfeld
11. Jakoby, Axel, Dahnen
12. Schmitz, Bernd, Leidenborn
13. Nickels, Günter, Roscheid
14. Nickels, Helena, Arzfeld
15. Schausen, Rüdiger, Daleiden
16. Schoden, Claudia, Lambertsberg
17. Schwinden, Daniel, Daleiden
18. Seyler, Vera, Reiff
19. Thommes, Dieter, Daleiden
20. Zahnen, Herbert, Arzfeld

Außerdem nahmen die Beigeordneten der Verbandsgemeinde Arzfeld Gerhard Kauth, Arzfeld, Alfred Pick, Lierfeld, und Peter Philippe, Dahnen, teil.

Es fehlten die Mitglieder des Verbandsgemeinderates Ernst Hitzges, Lichtenborn, Klaus-Peter Bonefas, Lünebach, Manfred Groben, Waxweiler, und Hermann Köppen, Waxweiler.

Von der Verbandsgemeindeverwaltung nahmen der Leiter der Stabstelle Michael Thiel sowie die Fachbereichsleiter Walter Klar, Klaus Theis und Josef Freichels, Werkleiter Herbert Gierenz, Sachgebietsgruppenleiter Karl-Heinz Kellen und stellvertretender Fachbereichsleiter Franz-Rudolf Dimmer an der Sitzung teil.

Weiterhin nahmen die Ortsbürgermeister Peter Pusch, Krautscheid, und Arno Steins, Oberpierscheid, an der Sitzung teil.

Als Zuhörer verfolgten zwei Mitglieder des Jugendparlaments die Sitzung. ...

Von der Presse war Frau Stephanie Glandien als Vertreterin des Trierischen Volksfreundes im öffentlichen Teil der Sitzung anwesend.

TAGESORDNUNG:

A. Öffentlicher Teil

1. Verpflichtung eines Ratsmitgliedes
2. Einwohnerfragestunde
3. Nachwahlen zu den Ausschüssen
 - a) Ausschuss für Bau, Planung, Klimaschutz und Mobilität
 - b) Werkausschuss
 - c) Ausschuss für Wirtschaftsförderung und Fremdenverkehr
 - d) Rechnungsprüfungsausschuss
 - e) Schulträgerausschuss
4. Beratung und Beschlussfassung zur 20. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes der Verbandsgemeinde Arzfeld
-Teilbereich „Errichtung eines Solarparks“, Ortsgemeinde Üttfeld-
5. Jahresabschluss des Verbandsgemeindewerkes für das Wirtschaftsjahr 2020
6. Beratung und Beschlussfassung des Wirtschaftsplanes 2022
7. Bestellung eines Abschlussprüfers für die Prüfung der Jahresabschlüsse des Verbandsgemeindewerkes für die Jahre 2022 bis 2024
8. Erlass einer Haushaltssatzung und eines Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2022
 - 8.1 Beratung und Beschlussfassung über die eventuellen Eingaben der Einwohnerschaft nach Einsichtnahme des Entwurfs
 - 8.2 Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes
9. Feststellung des Jahresabschlusses und Entlastungserteilung gemäß § 114 Absatz 1 GemO für das Haushaltsjahr 2020
 - 9.1 Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben gemäß § 100 Absatz 1 GemO
 - 9.2 Entlastungserteilung gemäß §§ 110 und b114 GemO
10. Änderung der Satzung über den Kostenersatz und die Gebührenerhebung für Hilfe und Dienstleistungen der Feuerwehr

11. Smart City Kooperationsprojekt „EIFELKREISverbindet“
 - Vereinbarung zwischen dem Eifelkreis Bitburg-Prüm und den Verbandsgemeinden sowie der Stadt Bitburg
12. Auftragsvergaben
 - Planungsleistungen Sporthalle Daleiden
13. Barrierefreier Umbau des Verwaltungsgebäudes und Parkflächen
 - Grundsatzbeschluss
 - Erteilung eines Planungsauftrages
14. Bestellung einer Gleichstellungsbeauftragten für den Bereich der Verbandsgemeinde Arzfeld gemäß § 2 Absatz 6 GemO
15. Vorbereitung der Wahl der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde Arzfeld
 - 15.1 Vorschlag zur Festlegung des Wahltages mit dem möglichen Stichwahltag
 - 15.2 Festsetzung der Dienstaufwandsentschädigung
 - 15.3 Beschlussfassung über die Art und Form der Stellenausschreibung mit dem Ausschreibungstext
16. Anträge und Anfragen
17. Mitteilungen/Verschiedenes

B. Nicht öffentlicher Teil

18. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 02. September 2021
19. Hochwasser 2021
 - Ausschüttung der Spendengelder an die Antragssteller
20. Verschiedenes

Der Vorsitzende eröffnete um 16:30 Uhr die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Er begrüßte die Beigeordneten, die Mitglieder des Verbandsgemeinderates die Mitarbeiter der Verwaltung sowie die anwesenden Ortsbürgermeister und die Vertreterin des Trierischen Volksfreundes.

Gegen Form und Frist der Einladung wurden keine Einwendungen erhoben.

Zum Schriftführer berief der Vorsitzende gemäß § 41 Absatz 1 GemO Amtsrat Michael Thiel.

Die dieser Niederschrift beigefügten Erläuterungen, die allen Ratsmitgliedern und Ortsbürgermeistern mit der Einladung zur Verfügung gestellt worden waren, sind Bestandteil des Protokolls. Soweit in den Erläuterungen auf einzelne Tagesordnungspunkte Bezug genommen war, wird in dieser Niederschrift hierauf nicht mehr ausdrücklich eingegangen.

Vor Eintritt in die Tagesordnung bat Bürgermeister Andreas Kruppert die anwesenden Mitglieder des Verbandsgemeinderates sich für eine Schweigeminute von ihren Plätzen zu erheben und des am 20. Oktober 2021 verstorbenen Mitgliedes des Verbandsgemeinderates Peter Marx, Eschfeld, zu gedenken.

Anschließend wurde in der Sitzung fortgefahren.

Abwicklung der Tagesordnung:

A. Öffentlicher Teil

Zu Punkt 1. Verpflichtung eines Ratsmitgliedes

Bürgermeister Andreas Kruppert verwies hierzu auf die Erläuterungen. Nachrückendes Mitglied für das verstorbene Mitglied des Verbandsgemeinderates Peter Marx, Eschfeld, ist Bernd Schmitz, Leidenborn.

Der Vorsitzende verpflichtete Herrn Schmitz als Mitglied gemäß § 30 Abs. 2 GemO im Namen der Verbandsgemeinde Arzfeld durch Handschlag zur gewissenhaften Erfüllung seiner Aufgaben.

Zu Punkt 2. Einwohnerfragestunde

Zu diesem Tagesordnungspunkt lagen keine Wortmeldungen vor.

Zu Punkt 3. Nachwahlen zu den Ausschüssen

- a) Ausschuss für Bau, Planung, Klimaschutz und Mobilität**
- b) Werkausschuss**
- c) Ausschuss für Wirtschaftsförderung und Fremdenverkehr**
- d) Rechnungsprüfungsausschuss**
- e) Schulträgerausschuss**

Zu den Ausschüssen a) bis d) steht der Wählergruppe Köppen das Vorschlagsrecht zu. Hier wurde vorgeschlagen, in allen Ausschüssen als Mitglied bzw. stellvertretendes Mitglied Herrn Bernd Schmitz, Leidenborn, als Nachrücker zu wählen.

Ohne weitere Aussprache stimmte der Verbandsgemeinderat dem Vorschlag der Wählergruppe Köppen einstimmig zu.

Zu e) Schulträgerausschuss steht der Grundschule Waxweiler das Vorschlagsrecht zu. Vorgeschlagen wurde Frau Catrin Sockel.

Auch hier wurde ohne weitere Aussprache der Personalie zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

**Zu Punkt 4. Beratung und Beschlussfassung zur 20. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes der Verbandsgemeinde Arzfeld
-Teilbereich „Errichtung eines Solarparks“, Ortsgemeinde Üttfeld**

Bürgermeister Kruppert verwies hierzu auf die Erläuterungen.

Ohne weitere Aussprache fasste der Verbandsgemeinderat nach Empfehlung durch den Haupt- und Finanzausschuss folgenden Beschluss:

„Der Verbandsgemeinderat Arzfeld nimmt von der Notwendigkeit zur 20. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes in Bezug auf den Bebauungsplan „Errichtung eines Solarparks“ der Ortsgemeinde Üttfeld Kenntnis.

Damit das Verfahren hinsichtlich des Bebauungsplanes der Ortsgemeinde Üttfeld rechtlich abgeschlossen werden kann, wird die 20. Teilfortschreibung des seit dem 12. Februar 2002 rechtsverbindlichen Flächennutzungsplanes der Verbandsgemeinde Arzfeld beschlossen.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Verfahren gemäß §§ 3 und 4 des Baugesetzbuches einzuleiten und eine landesplanerische Stellungnahme zu beantragen sowie eventuell erforderliche Gutachten in Auftrag zu geben.“

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Zu Punkt 5. Jahresabschluss des Verbandsgemeindewerkes für das Wirtschaftsjahr 2020

Bürgermeister Kruppert verwies auch hier auf die Erläuterungen und machte ergänzende Ausführungen.

Anschließend erläuterte Werkleiter Herbert Gierenz anhand einer PowerPoint-Präsentation, die dieser Niederschrift als Anlage beigefügt ist, das komplexe Zahlenwerk mit den Daten für das abgelaufene Wirtschaftsjahr.

Nach Empfehlung durch den Werkausschuss fasste der Verbandsgemeinderat schließlich folgenden Beschluss:

„Nach Kenntnisnahme des Jahresabschlusses und des Lageberichtes der Werkleitung, des abschließenden Prüfungsergebnisses und des Bestätigungsvermerkes des Wirtschaftsprüfers fasst der Verbandsgemeinderat auf Vorschlag des Werkausschusses nachstehenden Beschluss:

- 1. Der Jahresabschluss des Verbandsgemeindewerkes Arzfeld für das Wirtschaftsjahr 2020 wird in der Erfolgsrechnung festgestellt
- in Erträgen auf 3.159.079,58 EUR**

- in Aufwendungen auf 2.985.065,19 EUR und die Bilanzsumme auf 41.871.036,78 EUR.

2. Der ausgewiesene Jahresüberschuss in Höhe von 174.014,39 EUR für das
das
Wirtschaftsjahr 2020 wird der allgemeinen Rücklage zugeführt.

3. Die über- und außerplanmäßigen Investitionsausgaben werden nachträglich genehmigt.“

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Zu Punkt 6. Beratung und Beschlussfassung des Wirtschaftsplanes 2022

Auch hier erläuterte Werkleiter Herbert Gierenz anhand einer PowerPoint-Präsentation, die dieser Niederschrift als Anlage beigefügt ist, den Wirtschaftsplan für das kommende Wirtschaftsjahr.

Aus der Mitte des Verbandsgemeinderates wurde hinsichtlich der Beseitigung der aufgetretenen Flutschäden nachgefragt.

Der Werkleiter berichtete, dass diese zum Teil mit Provisorien repariert wurden, da die Firmen im Moment sehr ausgelastet sind. Allerdings ist die Finanzierung der aufgetretenen Schäden in Verbindung mit dem Land Rheinland-Pfalz abschließend geklärt und sichergestellt.

Anschließend wurde nach Empfehlung durch den Werkausschuss folgender Beschluss gefasst:

„Der Verbandsgemeinderat stellt gemäß § 32 GemO in Verbindung mit §§ 2 und 15 ff der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022 nebst Anlagen in der vorliegenden Entwurfsfassung fest.

Diese Feststellung umfasst auch die Entgeltkalkulation und die sich hieraus ergebenden Sätze der laufenden und einmaligen Entgelte für die Benutzung der öffentlichen Einrichtung „Abwasserbeseitigung“ des Eigenbetriebes nach § 5 der Haushaltssatzung der Verbandsgemeinde Arzfeld für das Haushaltsjahr 2022.“

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Zu Punkt 7. Bestellung eines Abschlussprüfers für die Prüfung der Jahresabschlüsse des Verbandsgemeindewerkes für die Jahre 2022 bis 2024

Unter Verweis auf die ausführlichen Erläuterungen und nach Beschlussempfehlung durch den Werkausschuss fasste der Verbandsgemeinderat ohne weitere Diskussion folgenden Beschluss:

„Der Verbandsgemeinderat Arzfeld beauftragt die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Mittelrheinische Treuhand GmbH in Koblenz mit den Prüfungen der Jahresabschlüsse des Verbandsgemeindewerkes Arzfeld, der Lageberichte der Werkleitung, der Entgeltsnachkalkulationen gemäß den Förderrichtlinien der Wasserwirtschaftsverwaltung Rheinland-Pfalz und den Abrechnungen der Straßenentwässerungsentgelte für die Jahre 2022 bis 2024.“

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Zu Punkt 8. Erlass einer Haushaltssatzung und eines Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2022

Zu Punkt 8.1 Beratung und Beschlussfassung über die eventuellen Eingaben der Einwohnerschaft nach Einsichtnahme des Entwurfs

Eingaben aus der Einwohnerschaft lagen keine vor.

Zu Punkt 8.2 Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes

Zu diesem Tagesordnungspunkt war den Mitgliedern des Verbandsgemeinderates online alle Daten zur Verfügung gestellt worden.

Anhand einer PowerPoint-Präsentation, die ebenfalls dieser Niederschrift beigelegt ist, erläuterte der Bürgermeister die derzeitige Haushaltssituation sowie die wesentlichen Eckpunkte des Haushalts für das kommende Jahr.

Er hob besonders hervor, dass der Haushalt wiederum eine Umlagesenkung von derzeit 44,9 v. H. auf 43,9 v. H. beinhalte, was letztlich den Ortsgemeinderäten wieder etwas Spielraum verschaffe.

Für die CDU-Fraktion dankte Fraktionssprecher Horper dem Bürgermeister sowie der Verwaltung für die Präsentation des Gesamtwerkes und begrüßte die positive Entwicklung der gesamten Finanzsituation der Verbandsgemeinde Arzfeld.

Für die SPD-Fraktion dankte auch Fraktionssprecher Hoffmann für die Darstellung und wertete die zahlreichen Investitionen, die für das kommende Jahr vorgesehen sind, äußerst positiv für die Verbandsgemeinde. Insbesondere sah er die eingeplante Umlagesenkung sehr positiv.

Für die Wählergruppe Köppen resümierte Ratsmitglied Hermes, dass das Handeln sowie die schwerwiegenden Entscheidungen in der Vergangenheit jetzt Früchte tragen und einen positiven Einfluss auf den Gesamthaushalt haben.

Für die Fraktion B90/Die Grünen beglückwünschte Fraktionssprecher Andre ebenfalls Bürgermeister Kruppert zur positiven Entwicklung und zu einigen Entscheidungen in der Vergangenheit, die nur durch seine Hartnäckigkeit positiven Einfluss auf die Entwicklung der Verbandsgemeinde genommen hätten.

Anschließend wurde nach Empfehlung durch den Haupt- und Finanzausschuss folgender Beschluss gefasst:

„Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Verbandsgemeinde Arzfeld für das Haushaltsjahr 2022 werden in der vorliegenden Entwurfsfassung beschlossen.“

Der Bürgermeister wird ermächtigt, die in der Haushaltssatzung festgesetzten Kredite nach Einholung mehrerer Angebote bei dem preisgünstigsten Kreditinstitut nach pflichtgemäßem Ermessen aufzunehmen.“

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Zu Punkt 9. Feststellung des Jahresabschlusses und Entlastungserteilung gemäß § 114 Absatz 1 GemO für das Haushaltsjahr 2020

Zu Punkt 9.1 Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben gemäß § 100 Absatz 1 GemO
Unter Verweis auf die Erläuterungen und ohne weitere Aussprache fasste der Verbandsgemeinderat nach Empfehlung durch den Haupt- und Finanzausschuss:

„Der Verbandsgemeinderat erteilt nachträglich die Zustimmung zur Leistung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 1.469.984,17 Euro im Haushaltsjahr 2020 gemäß § 100 GemO.“

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Zu Punkt 9.2 Entlastungserteilung gemäß §§ 110 und b114 GemO

Die Prüfung des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2020 erfolgte nach den Bestimmungen der §§ 110 und 112 der Gemeindeordnung durch den Rechnungsprüfungsausschuss des Verbandsgemeinderates am 12. Oktober 2021.

Die Prüfung der Unterlagen ergab keine Beanstandungen.

Beschlussempfehlung:

„Der Verbandsgemeinderat hat von dem Ergebnis der örtlichen Prüfung der Haushaltsrechnung 2020 durch den Rechnungsprüfungsausschuss des Verbandsgemeinderates am 12. Oktober 2021 Kenntnis genommen.

Der Rechnungsprüfungsausschuss schlägt dem Verbandsgemeinderat vor, dem Bürgermeister, den Beigeordneten und der Verwaltung vorbehaltlich eventueller Beanstandungen bei einer überörtlichen Prüfung gemäß § 114 Absatz 1 GemO Entlastung zu erteilen.“

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Bei der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Punkt haben der Bürgermeister und die Beigeordneten nicht mitgewirkt. Den Vorsitz führte das älteste Ratsmitglied Maria Heinzen.

Zu Punkt 10. Änderung der Satzung über den Kostenersatz und die Gebührenerhebung für Hilfe und Dienstleistungen der Feuerwehr

Der Text der Änderungssatzung sowie die Gebührenhebung für Hilfe und Dienstleistungen der Feuerwehr waren komplett in den Erläuterungen abgedruckt.

Wortmeldungen oder Änderungswünsche lagen nicht vor, sodass entsprechend der Beschlussempfehlung des Haupt- und Finanzausschusses der Änderung der Satzung über den Kostenersatz und die Gebührenerhebung für Hilfe und Dienstleistungen der Feuerwehr in der Form der vorgelegten Satzung zugestimmt wird.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

**Zu Punkt 11. Smart City Kooperationsprojekt „EIFELKREISverbindet“
- Vereinbarung zwischen dem Eifelkreis Bitburg-Prüm und den Verbandsgemeinden sowie der Stadt Bitburg**

Die gesamte Thematik war in den Erläuterungen ausführlich dargelegt worden. Bürgermeister Kruppert machte noch ergänzende Ausführungen zu den für die Verbandsgemeinde Arzfeld diesbezüglich anfallenden Kosten.

Anschließend wurde nach Empfehlung durch den Haupt- und Finanzausschuss folgender Beschluss gefasst:

„Der Verbandsgemeinderat stimmt der Kooperationsvereinbarung zwischen dem Eifelkreis und den Verbandsgemeinden sowie der Stadt Bitburg zu.“

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

**Zu Punkt 12. Auftragsvergaben
- Planungsleistungen Sporthalle Daleiden**

Unter Hinweis auf die Erläuterungen wurde ohne weitere Aussprache nach Empfehlung durch den Haupt- und Finanzausschuss folgender Beschluss gefasst:

„Der Verbandsgemeinderat bevollmächtigt den Bürgermeister der Verbandsgemeinde Arzfeld bzw. dessen Stellvertreter nach Auswertung der vorliegenden Angebote für die Objekt- und TGA-Planung mit der Auftragsvergabe an die jeweiligen Planungsbüros.“

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

**Zu Punkt 13. Barrierefreier Umbau des Verwaltungsgebäudes und Parkflächen
- Grundsatzbeschluss
- Erteilung eines Planungsauftrages**

Ergänzend zu den Ausführungen in den Erläuterungen wurde das Gesamtvorhaben anhand einer pdfDatei allen Mitgliedern des Verbandsgemeinderates vorgestellt. Nach einer positiven Bewertung wurde folgender Beschluss gefasst:

- „1. Der Verbandsgemeinderat Arzfeld beschließt, wie vorgetragen und erläutert, den Eingangsbereich des Verwaltungsgebäudes sowie die Parkflächen barrierefrei umzugestalten.
2. Der Auftrag zur Planung, Kostenermittlung und späteren Bauleitung wird dem Ingenieurbüro Markus Heinisch, Arzfeld, erteilt.
3. Nach Vorlage der Planung sind Fördermöglichkeiten des Landes auszuloten.
4. Zu gegebener Zeit ist die Planung dem Verbandsgemeinderat vorzustellen und die Gesamtfinanzierung im Haushalt der Verbandsgemeinde einzustellen.“

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Wegen Vorliegens von Sonderinteresse nach § 22 GemO hatte das Mitglied des Verbandsgemeinderates Walter Heinisch hierzu im Zuhörerraum Platz genommen.

Zu Punkt 14. Bestellung einer Gleichstellungsbeauftragten für den Bereich der Verbandsgemeinde Arzfeld gemäß § 2 Absatz 6 GemO

Bürgermeister Kruppert schlug vor, für die am 31. Dezember 2021 ausscheidende Gleichstellungsbeauftragte Martina Schönecker, Frau Vera Seyler, Reiff, mit Wirkung vom 01. Januar 2022 als neue Gleichstellungsbeauftragte für den Bereich der Verbandsgemeinde Arzfeld zu bestellen.

Weitere Vorschläge wurden nicht vorgebracht, sodass sich der Verbandsgemeinderat einstimmig bei einer Enthaltung für die Bestellung von Frau Vera Seyler aussprach.

Zu Punkt 15. Vorbereitung der Wahl der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde Arzfeld

Zu diesem Tagesordnungspunkt übernahm der 1. Beigeordnete Gerhard Kauth als Wahlleiter den Vorsitz.

Zu Punkt 15.1 Vorschlag zur Festlegung des Wahltages mit dem möglichen Stichwahltag

Ohne weitere Aussprache und nach Empfehlung durch den Haupt- und Finanzausschuss fasste der Verbandsgemeinderat folgenden Beschluss:

„Für die Neuwahl des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde Arzfeld wird die

- Kreisverwaltung gebeten,**
- als Wahltag den 20. Februar 2022 und
- als Tag einer etwa notwendig werdenden Stichwahl den 13. März 2022 festzusetzen.“

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Zu Punkt 15.2 Festsetzung der Dienstaufwandsentschädigung

Ohne weitere Aussprache und nach Empfehlung durch den Haupt- und Finanzausschuss fasste der Verbandsgemeinderat folgenden Beschluss:

„Die Dienstaufwandsentschädigung des Bürgermeisters wird künftig auf monatlich 204,51 € festgesetzt.“

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Zu Punkt 15.3 Beschlussfassung über die Art und Form der Stellenausschreibung mit dem Ausschreibungstext

Ohne weitere Aussprache und nach Empfehlung durch den Haupt- und Finanzausschuss fasste der Verbandsgemeinderat folgenden Beschluss:

„Dem Text und Inhalt der Stellenausschreibung wird zugestimmt.

Als Zeitpunkt der Ausschreibung soll Samstag, 04. Dezember 2021, gewählt werden; als Bewerbungsfrist wird Montag, 03. Januar 2022 festgelegt.

Die Ausschreibung soll

- im Mitteilungsblatt der Verbandsgemeinde Arzfeld**
- in der Gesamtausgabe des Trierischen Volksfreundes sowie**
- im Staatsanzeiger**

erfolgen.“

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Zu Punkt 16. Anträge und Anfragen

Es lagen keine Anträge und Anfragen vor.

Zu Punkt 17. Mitteilungen/Verschiedenes

Der Vorsitzende informierte über

- a) die Impfbus-Termine bei der Verbandsgemeindeverwaltung Arzfeld an 3 Tagen im Dezember 2021
- b) den Jahresabschluss 2020 der Islek Energie AöR
- c) den Sitzungsplan 2022, der allen Mitgliedern des Verbandsgemeinderates im internen Bereich der Homepage zur Verfügung gestellt wurde. Hier fehlt ein Termin des Verbandsgemeinderates, der erst nach Wahl der neuen Bürgermeisterin/des neuen Bürgermeisters festgelegt werden kann
- d) die Weihnachtsbaumaktion im Verwaltungsgebäude, die dieses Jahr zum zweiten Mal stattfindet. Er empfahl allen Mitgliedern des Verbandsgemeinderates, dem Weihnachtsbaum einen Besuch abzustatten.

Im Anschluss resümierte Bürgermeister Andreas Kruppert zum Ende seiner Amtszeit mit Wehmut, dass er gerne an die fraktionsübergreifende Zusammenarbeit zurückdenken werde. Diese war hervorragend und hat zu vielen positiven Ergebnissen in der Vergangenheit geführt.

Für die CDU-Fraktion dankte Fraktionssprecher Michael Horper dem Bürgermeister für die positive Arbeit in den vergangenen rund 11,5 Jahren. Insbesondere für seine Zusammenarbeit mit allen Ortsgemeinden, dem Verbandsgemeinderat und auch den Betrieben. Er bedauerte den Weggang des Bürgermeisters und bedankte sich für die gute Zusammenarbeit und wünschte ihm viel Erfolg in seinem neuen Amt als Landrat des Eifelkreises Bitburg-Prüm.

Für die SPD-Fraktion sprach Fraktionssprecher Hoffmann ebenfalls seinen Dank für die Zusammenarbeit und insbesondere die fraktionsübergreifende Kommunikation aus. Besonders geschätzt wurde seine Transparenz (fraktionsübergreifend wurden alle eingebunden), seine partnerschaftliche Zusammenarbeit (alle Fraktionen wurden gleich behandelt) sowie seine Zielstrebigkeit (sein voller Einsatz für die Umsetzung zahlreicher Ziele), was auch besonders hervorzuheben wäre.

Für die Wählergruppe Köppen schloss sich das Mitglied des Verbandsgemeinderates Friedhelm Hermes den vorangegangenen Ausführungen an und begrüßte auch sein hartnäckiges Engagement in Punkten, die für die Verbandsgemeinde von besonderer Wichtigkeit waren.

Für die Fraktion B90/Die Grünen führte Fraktionssprecher Andre aus, dass auch die positive Zusammenarbeit mit seiner Fraktion letztlich zu einer vollen Unterstützung des Bürgermeisters und der Verwaltung geführt habe.

Alle Fraktionen wünschten ihm schließlich viel Erfolg für seine neue Tätigkeit und den weiteren Werdegang.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorlagen bedankte sich der Vorsitzende für die rege Teilnahme und schloss die Sitzung gegen 18:05 Uhr.

Der Vorsitzende:

Der Schriftführer:

Andreas Kruppert

Michael Thiel Bürgermeister

Amtsrat/kn.